



Merkblatt zum Datenschutz

Anlage zum Rahmenvertrag Leasing und Fuhrparkservice

1 Bedeutung dieses Merkblatts

Arval benötigt personenbezogene Daten des Kunden und der jeweiligen Fahrzeugnutzer insbesondere zur Überprüfung seiner Leistungspflicht, zur Beratung und Information sowie allgemein zur Antrags-, Vertrags- und Leistungsabwicklung.

Dieses Merkblatt dient dazu, den Kunden über wichtige datenschutzrechtliche Vorgänge zu informieren – es ersetzt dabei nicht die gemäß Art. 12 ff. DSGVO erforderlichen Hinweise im Vorfeld der Erhebung personenbezogener Daten. Soweit Arval personenbezogene Daten erhebt, wird Arval seinen Informationspflichten gemäß Art. 12 ff. DSGVO nachkommen. Der Kunde wird Arval bei seinen Hinweispflichten gemäß Art. 12 ff. DSGVO unterstützen, z. B. indem der Kunde die Datenschutzhinweise von Arval an einzelne Fahrzeugnutzer weiterreicht.

2 Verantwortliche Stelle für die Erhebung personenbezogener Daten

Verantwortliche Stelle im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO für die Verarbeitung personenbezogener Daten sowohl beim Kunden als auch bei den einzelnen Fahrzeugnutzern (nachfolgend für beide: „Kunden“) ist

ARVAL Austria GmbH
Austria Campus
Am Tabor 44, Top 3.02C
1020 Wien
Österreich
(nachfolgend: „Arval“)

Nach der DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten (z. B. Name, Alter oder Adresse) nur erlaubt, wenn die betroffene Person einwilligt (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO), wenn die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrags, dessen Partei die betroffene Person ist, erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) oder soweit die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen der verantwortlichen Stelle erforderlich ist und das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung nicht überwiegt (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO).

3 Wichtige Datenverarbeitungsvorgänge

Arval erhebt und verwendet personenbezogene Daten des Kunden unter Beachtung der Grundsätze der Datensparsamkeit und der Datenvermeidung wie folgt:

i) Allgemeine Daten/Vertragsdaten

Arval erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden. Dies sind zum einen allgemeine Angaben des Kunden im Antrag auf Abschluss eines Einzelleasingvertrages, wie z. B. Name, Anschrift, Telefonnummer etc. (Kontaktdaten). Weiter werden vertragstechnische Daten wie Kundennummer, Vertragsnummer, Leasingobjekt, Mitschuldner oder Bürgen, Kontodaten, Leasingraten, Kaufpreis des Leasingobjekts, Laufzeit des Vertrages, Beginn der Ratenzahlung, vorzeitige Vertragsablösung, fristlose Kündigung, Klageerhebung, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen oder vergleichbare Daten gespeichert (Vertragsdaten).

ii) Datenverarbeitung zur Refinanzierung/Forderungsabtretung

Arval bedient sich zur Refinanzierung der Hilfe von Refinanzierungsinstituten. Die Refinanzierung dient der Beschaffung der zur Durchführung des Einzelleasingvertrages erforderlichen Geldmittel und liegt damit auch im Interesse des Kunden.



Arval übermittelt personenbezogene Daten des Kunden im erforderlichen Umfang an das Refinanzierungsinstitut. Hierzu gehören insbesondere Kontaktdaten, Vertragsnummer des Einzeleasingvertrages, Leasingobjekt, Kaufpreis, Vertragsdauer und Leasingraten.

Zur Beurteilung der Bonität und wirtschaftlichen Führung des Refinanzierungsportfolios ist unter Umständen die Übermittlung von Daten erforderlich, die negative Beurteilungen des Kunden betreffen (z. B. Mahnungen, fristlose Kündigungen, Klagen).

iii) **Datenverarbeitung zur Vorbeugung von Straftaten**

Darüber hinaus wird Arval die vom Kunden überlassenen Daten, einschließlich der personenbezogenen Daten zur Vorbeugung oder Verhinderung von strafbaren Handlungen, insbesondere im Zusammenhang mit dem Gesetz über das Aufspüren von Gewinnen aus schweren Straftaten (Geldwäschegesetz), mit Daten in anderen Datenbanken, die der Vorbeugung von strafbaren Handlungen dienen, abgleichen und diese Daten an Organisationen und Dritte, die die Bekämpfung oder Vorbeugung von Straftaten zur Aufgabe haben, und an mit Arval verbundene Unternehmen weiterleiten.

iv) **Nutzung von personenbezogenen Informationen anderer Unternehmen**

Arval nutzt Informationen von Auskunftseien. Die an Arval übermittelten Angaben beziehen sich konkret auf das Zahlungsverhalten des Kunden in dessen Vergangenheit. Zur Einschätzung des Risikos von künftigen Zahlungsausfällen erstellt die Auskunftsei für Arval eine Prognose zur Einschätzung der zukünftigen Zahlungsfähigkeit des Kunden. Dazu wird von dem Unternehmen auf der Grundlage bewährter mathematisch-statistischer Analyseverfahren und unter Einbeziehung von Erfahrungswerten über vergleichbare Verbrauchergruppen ein einzelner Scorewert gebildet, der Arval eine Einschätzung hinsichtlich des zukünftigen Zahlungsverhaltens des Kunden ermöglichen soll. Die Scorewert-Ermittlung erfolgt über Berechnungen von Durchschnittsgrößen und Wahrscheinlichkeitswerten für Vergleichsgruppen, die ähnliche Merkmale aufweisen wie der Kunde.

Zweck der Nutzung der genannten Informationen ist es, bei Vertragsabschluss oder Vertragsänderungen die Zahlungsfähigkeit des Kunden zu überprüfen, um zu entscheiden, ob und zu welchen Konditionen ein Vertrag abgeschlossen bzw. geändert wird, bei Zahlungsstörungen besser entscheiden zu können, welche Maßnahmen zweckmäßigerweise eingeleitet werden sollen, und im Leistungsfall die Leistungspflicht zu prüfen („Scoring“). Ziel ist es, Kosten für die Gemeinschaft der Kunden von Arval zu vermeiden, die bei Zahlungsunfähigkeit und Zahlungsausfällen einzelner Vertragspartner entstehen.

Um einen Scorewert zur Person des Kunden zu erstellen, ist es erforderlich, den Namen, die Anschrift und gegebenenfalls das Geburtsdatum an die Auskunftsei weiterzugeben.

v) **Dauer der Datenspeicherung**

Arval wird die über den Kunden gespeicherten Daten nach Erreichung des mit der der Datenverarbeitung/-nutzung verfolgten Zwecks, insbesondere nach Ablauf des Einzeleasingvertrages löschen, wenn der Kunde dies wünscht und sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten einer Löschung nicht entgegenstehen.

4 Einwilligung in die Verarbeitung von Daten

- i) Unter Umständen erhebt und verwendet Arval Daten, deren Nutzung nicht von einer gesetzlichen Erlaubnis umfasst ist. Diesbezüglich benötigt Arval die Einwilligung durch den Kunden. Diese ermöglicht eine Datenverwendung auch in Fällen, die von keiner gesetzlichen Erlaubnis abgedeckt sind. Es steht dem Kunden frei, seine erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft jederzeit ganz oder teilweise zu widerrufen. Dies lässt aber die gesetzlichen Datenverarbeitungsbefugnisse unberührt.



- ii) Datenverarbeitung innerhalb Arval und gemäß § 189a Z 6 bis 8 UGB verbundenen Unternehmen
- Zur Steigerung der Effizienz werden innerhalb der BNP Paribas Group unter Umständen einzelne Bereiche zentralisiert, wie z. B. das Inkasso oder die Datenverarbeitung. Arval erhebt, nutzt und verarbeitet daher Daten des Kunden (z. B. Name, Anschrift, Telefonnummer, Kundennummer, Vertragsnummer, Kündigung des Einzelleasingvertrages, Inanspruchnahme einer vertraglich vereinbarten Lohnabtretung, beantragter Mahnbescheid bei unbestrittener Forderung sowie Zwangsvollstreckungsmaßnahmen etc.) mit anderen ausgewählten Gesellschaften der BNP Paribas Group, um die Anliegen des Kunden im Rahmen der Angebotserstellung bzw. Antragsbearbeitung sowie der Vertrags- und Leistungsabwicklung schnell, effektiv und kostengünstig bearbeiten zu können (z. B. richtige Zuordnung von Post oder Zahlungen).

Für die Behandlung der personenbezogenen Daten ist durch länderspezifische Vereinbarungen die Einhaltung deutscher bzw. europäischer Datenschutzstandards sichergestellt. Derzeit arbeiten folgende ausgewählte Gesellschaften der BNP Paribas Group zusammen (Stand: Mai 2018):

- BNP Paribas SA Niederlassung Österreich, 1030 Wien, Vordere Zollamtsstraße 13
- BNP Paribas SA Niederlassung Österreich, 5020 Salzburg, Elisabethstraße 22
- CARDIF Allgemeine Versicherung, Niederlassung Österreich und CARDIF Lebensversicherung, Niederlassung Österreich 1010 Wien, Rotenturmstraße 16-18
- BNP Paribas Personal Finance Niederlassung Österreich, 1190 Wien, Business Center Vienna Nineteen Mooslackengasse 17
- BNP PARIBAS Asset Management Zweigniederlassung Wien, 1010 Wien, Mahlerstraße 7/17
- Arval Austria GmbH, 1110 Wien, Modecenterstraße 17, Objekt 4, Og 3B
- BNP PARIBAS Lease Group GmbH & Co KG und All In One Vermietung GmbH sowie CNH Industrial Capital Europe GmbH, 1030 Wien, Vordere Zollamtsstraße 13 1030 Wien

5 Auskunftsanspruch des Kunden

Der Kunde hat neben dem eingangs erwähnten Recht, seine Einwilligung zu widerrufen, auch das Recht auf kostenlose Auskunft über Herkunft, Art und Umfang der von Arval über den Kunden gespeicherten Daten sowie über die Nutzung dieser Daten. Sind bei Arval über den Kunden gespeicherte Daten unrichtig, hat der Kunde ein Recht auf Berichtigung der Daten. Erlischt das Recht von Arval, personenbezogene Daten den Kunden betreffend zu nutzen, hat der Kunde gegenüber Arval ein Recht auf Sperrung oder Löschung seiner bei Arval gespeicherten Daten.

Hinsichtlich des Scorings hat Arval dem Kunden auf Verlangen Auskunft zu erteilen über die innerhalb der letzten sechs Monate vor dem Zugang des Auskunftsverlangens erhobenen oder erstmalig gespeicherten Wahrscheinlichkeitswerte, die zur Berechnung der Wahrscheinlichkeitswerte genutzten Datenarten und das Zustandekommen und die Bedeutung der Wahrscheinlichkeitswerte einzelfallbezogen und nachvollziehbar in allgemein verständlicher Form. Der Kunde kann alle vorgenannten Ersuchen in Textform an Arval (vgl. oben Ziffer 1) übermitteln.



6 Arval Active Link

In den ausgelieferten Fahrzeugen von Arval ist in der Regel die Telematiklösung Arval Active Link integriert, die die GPS-Position des Fahrzeugs erfasst. Vermutet das System einen Unfall oder einen Diebstahl, kann es eine Benachrichtigung an Arval senden und erhöht damit die Sicherheit des Fahrers. Wird das Fahrzeug gestohlen, kann es geortet werden und die Chancen für die Sicherstellung des Fahrzeugs steigern.

Im Fahrzeug liegt ein Merkblatt bei, das den Fahrer über die Erhebung und Verarbeitung der Daten informiert, wozu sie verarbeitet bzw. wie lange sie gespeichert werden und die datenschutzrechtlichen Rechte der Fahrer darstellt. Die Erhebung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Fahrer geschieht unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).